

# facts!

Ausgabe 3 | 2015

trends • themen • termine



- ▶ Tschüss und Hallo
- ▶ Rückblick Freizeiten 2015
- ▶ Brunchgottesdienst
- ▶ Drei-Bäume-Konzert
- ▶ TiG-Point-Spezial
- ▶ OpenHouse
- ▶ Pop-Messias



Evangelisches  
**Jugendwerk**  
Bezirk Tuttlingen

# Termine 2015

Immer aktuell: [www.ejw-bezirkut.de](http://www.ejw-bezirkut.de)

## Oktober

- 05.10. Netzwerktreffen der Jugendverbände
- 10.10. Come in...Girls
- 11.10. TiG-Point
- 16.10. AusZeit SPEZIAL in Hausen o.V. mit Yasin Adigüzel
- 18.10. Brunchgottesdienst in Trossingen
- 24.10. Come in...Girls  
Sport & Wort
- 25.10. Drei-Bäume-Konzert in Aldingen
- 27.10. Ortsverantwortlichentreffen in Trossingen
- 31.10. Reformationstag

## November

- 06.11. AusZeit in Hausen o.V.
- 05.-08.11. EJW-networkXXL
- 10.-13.11. TiG-Point-Spezial in Tuningen
- 14.11. OpenHouse in Trossingen
- 20.11. Bezirkssynode
- 21.11. Seminar MusikPlus in Rottweil  
Sport & Wort
- 27.11. Delegiertenversammlung - Achtung!: Freitag
- 28.11. Come in...Girls

## Dezember

- 05.12. Pop-Messias in Tuttingen
- 11.12. AusZeit in Hausen o.V.
- 12.12. Come in...Girls
- 19.12. Sport & Wort  
Orangenaktion ([www.ejw-weltdienst.de](http://www.ejw-weltdienst.de))

## Vorschau 2016

- 09.01. grill & chill im Bezirksjugendwerk
- 10.01. Jugendkonferenz für Weltmission, [www.jumiko-stuttgart.de](http://www.jumiko-stuttgart.de)
- 17.01. TiG-Point



## Wenn ein Fremdling bei euch wohnt

„Wenn ein Fremdling bei euch wohnt in eurem Lande, den sollt ihr nicht bedrücken. Er soll bei euch wohnen, wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst.“ (3. Mose 19, 33)

Mit einigen Gedanken möchte ich uns an dieser Stelle, die aktuelle Situation in unseren Dörfern und Städten vor Augen führen.

### Flucht: So alt wie die Menschen

Das Thema Flucht zieht sich durch die ganze Bibel. Zum Beispiel Abraham, Isaak, Mose, Jesus. Unter anderem wegen ihres Glaubens mussten damals wie heute viele Menschen fliehen.



### Flucht heißt immer zurück lassen

Eins haben alle Flüchtlinge damals wie heute gemeinsam – so verschieden ihre Fluchtgründe auch sein mögen: Sie mussten ihre gewohnte Heimat verlassen. Um ihr Leben zu retten, mussten sie alles zurücklassen, was ihr bisheriges Leben geprägt hat.

### Flüchtlinge brauchen Solidarität

Auch die biblischen Flüchtlinge mussten bei ihrer Flucht vieles zurücklassen und sich in eine ungewisse Zukunft aufmachen.

In der Rede vom Weltgericht spricht Jesus explizit von der Sorge um die Fremden: „ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25, 35). Wir Christinnen und Christen setzen uns deshalb dafür ein, dass Flüchtlinge bei uns eine Chance bekommen und orientieren uns dabei an den Taten und Worten Jesu.

Christian Leicht,  
2. Vorsitzender Förderverein

## FSJler sagt Tschüss

**So schnell kann ein ganzes Jahr vorbei sein. Ein sehr schönes Jahr – wohlgemerkt. Dazu jetzt aber mehr: Manche fragen sich bestimmt, was so ein FSJler im Bezirksjugendwerk überhaupt macht.**

Ich hatte die große Ehre, bei der neuen Bezirksjugendwerks-Homepage mitzumischen und mein Wissen und Können dort einzusetzen. Sehr viel Spaß machte mir die redaktionelle Mitarbeit bei „facts!“ und beim Freizeitprospekt. Beim Open House durfte ich zwei Mal hinter die Kulissen schauen und sehen, was da alles so abgeht (... mehr als man so denkt!). Und beim nächsten am 14. November 2015 bin ich wieder dabei. Dann waren da noch: die TiG-Point-Spezial-Woche, Brunchgottesdienste mit diversen Bands, ein Daniel Kallauch Konzert, Delegiertenversammlung, der Statistik-Abend und und und... Das absolute Highlight: das Jungscharcamp in Irndorf, welches ich mitgeleitet habe und die Freizeit in Schweden, bei der ich im Mitarbeitererteam war.



Alles in allem war es ein mega tolles Jahr mit Erfahrungen und Bekanntschaften, die mich auf meinem weiteren Lebensweg auf jeden Fall begleiten werden. Wie sieht eigentlich mein weiterer Lebensweg aus? Gerade mache ich ein längeres Praktikum in

einer Grundschule in Tuttlingen. Danach hoffe ich, in Weingarten zum Sommersemester in das Grundschullehramtsstudium einsteigen zu können. Nebenberuflich habe ich mich entschieden, ein Mediendesign-Gewerbe aufzumachen.

Ich sage Christa und Ingrid und allen anderen Personen, die mich durch das Jahr begleitet haben, tausend Dank. Linda wünsche ich, dass ihr das Jahr genauso (wenn nicht sogar noch mehr) Spaß macht wie mir.

Samuel Wilhelm

### Hallo zusammen,

jetzt ist es schon wieder soweit und ein neues FSJ beginnt. Seit September bin ich nun an der Reihe. Einen Teil vom Jugendwerk habe ich schon kennengelernt, aber für die, die mich noch nicht kennen: Ich bin Linda Herkert, die erste FSJlerIN und 18 Jahre alt.

Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Heilbronn, genauer aus Hardthausen a.K.. Nun fragen sich vielleicht viele, was mich hierher verschlagen hat.



Dass ich ein FSJ machen will, war mir eigentlich schon recht früh klar. Da ich selbst viel mit Kindern und Jugendlichen zu tun hatte und ich auch bei uns im Jugendwerk schon immer wieder dabei war, wollte ich in diesem Jahr diese Arbeit vertiefen und in einem neuen Bezirk mit neuen Leuten viele tolle Erfahrungen sammeln. Auf

Empfehlung vom EJW-Land habe ich mich dann in Spaichingen beworben und ich bin jetzt echt super froh, hier sein zu dürfen, denn ich bin hier herzlich aufgenommen worden. Vor allem der Einstieg im Jungscharcamp als Zeltmitarbeiterin war echt klasse und ich war sofort mit von der Partie. Ein großes Dankeschön geht auch an Sammy, der mir hier noch den einen oder anderen Kniff erklärte und ich mich so top einarbeiten konnte.

In meiner Freizeit spiele ich Handball, gehe Joggen ... und bin auch sonst gerne mit andern Leuten unterwegs. Ich freue mich auf ein tolles Jahr mit vielen spannenden Erlebnissen, guten Gesprächen und Impulsen mit verschiedenen Leuten und auf gute Zusammenarbeit.

Danke an alle, die mich hier so herzlich empfangen haben!

Ihr dürft gerne auch mal bei mir vorbeischauen!

Ich bin gespannt, was das Jahr so alles mit sich bringt.

Ganz liebe Grüße,  
Linda

## Hallo zusammen,

ich bin der Neue. Auf die Ära „Ernst Kohler“ folge nun ich, Tobias Halbritter, verheiratet mit Corinna und Vater von Marissa, Aaron und Nora. Ich habe mich für dieses Amt qualifiziert, da ich in dem Jahr geboren bin, in dem Ernst Kassierer des Fördervereins wurde und somit sein erstes Amt im FV übernahm. Das verbindet. Ich freue mich, dass ich im Vorstand von Christian Leicht, der als zweiter Vorsitzender ebenfalls neu im Vorstand ist, Manfred Gass als Kassierer und Andrea Hohner als Schriftführerin unterstützt werde und bin gespannt, welche Aufgaben auf uns / mich zukommen werden.

Am 18. Juni besuchte uns der Kirchenbezirksausschuss in Irdorf. Die Mitglieder des Ausschusses informierten sich



über das Gelände und das Haus und unsere aktuellen Aktivitäten. Es war ein guter Abend, der auch eindrücklich zeigte, wie unser Herz für Jugendarbeit schlägt.

Am 11. Juli wurden neue Paletten als Zeltböden gebaut. Zwei Teams stellten aus Rahmenschenkel und Brettern wunderschöne Auslegeware für die Zelte her. Vielen Dank an alle Helfer, die dabei unterstützt haben.

Beim Abbaulager am 04. September wurden neben den jährlichen Tätigkeiten, wie zum Beispiel dem Abbauen der Zelte, noch zusätzlich alle Matratzen im Haus durch neue ersetzt. Ich freue mich, dass es möglich war, dies während des Abbaulagers durchzuführen, und wünsche allen Gästen einen geruhsamen Schlaf.



Bis zum nächsten facts,  
Euer Tobias Halbritter,  
1. Vorsitzender des  
Fördervereins



## Bezirksposaunentag

am 20. und 21. Juni in **Deißlingen** und **Rottweil**.

Ein **Rückblick** auf dieses schöne und eindrückliche Ereignis in Bildern - vom Kurrendeblasen in einem Seniorenzentrum, vom Festgottesdienst in der Predigerkirche sowie vom Abschlussblasen vor dem Rottweiler Rathaus.



### Wieder zurück...

### aus Peru und Brasilien

Wir, Philemon und Manuel, sind wieder in der Heimat und hinter uns beiden liegt eine ganz besondere und erfahrungsreiche Zeit. Wir waren auf zwei verschiedenen Missionsstationen und haben dort einfach mitgeholfen bei allem, was anfiel. Die beiden Missionsorganisationen Indicamino und die DIPM arbeiten mit Indianern, d. h. sie bieten ihnen praktische Hilfe wie Gesundheitsversorgung, Bildung und Landwirtschaftsprojekte, zudem wird das Wort Gottes weiter erzählt und Gemeinden werden gebaut und betreut.



**Philemon** - Die Station in Cashibo (Peru) ist quasi eine Basis, von der aus die Missionare in die Stämme reisen. Bibelschule, Schreinerei, Krankenstation, Rinderfarm und Kleintierprojekt sorgen für eine Menge praktische Arbeit, bei der jede helfende Hand gebraucht werden kann. Besonders in der Werkstatt konnte viel getan werden. Repariert wurde dort alles vom Schneebesen bis zum LKW.

**Manuel** - In Porto Velho und Taquaperi (Brasilien) funktionieren die Stationen ganz ähnlich: Basis für Stammesreisen und Ort, an dem Bibelkurse und Freizeiten stattfinden können. Draußen bei den Tieren, auf dem Feld und in der Werkstatt war man über Hilfe froh, damit die Missionare mehr Zeit für die eigentliche Missionsarbeit hatten. Die Indianer bekamen während der Bibelkurse und Freizeiten Gitarren- und Cajonunterricht, was allen eine riesen Freude bereitet hat.

Wir hatten einfach ein unglaublich gesegnetes Jahr da draußen in der Ferne und sind sehr dankbar für das, was wir alles erleben durften!

Was dies alles war, werden wir bald in Schura genauer berichten. Die exakten Termine werden noch auf [manuel-em-brasil.de](http://manuel-em-brasil.de) bekanntgegeben...

Philemon und Manuel Messner, Schura



## Königliche Zeltlagertage in Irndorf

Dankbar dürfen wir auf 10 Tage Jungschar-Camp Irndorf zurückblicken.

67 Mädels und Jungs durften hier erfahren, dass der König aller Könige sie als sein einmaliges Königskind auserwählt hat. Er hat ihnen Königswürde verliehen und ihnen die Krone aufgesetzt, weil er jeden einzelnen von ihnen unendlich liebt. Für dieses Geschenk sind wir unglaublich dankbar.

Natürlich kamen auch Spaß und Abenteuer nicht zu kurz: Zweitageswanderung, spannende Geschichten aus der Bibel, leckeres Essen, Nachtgeländespiel, Mittelaltermarkt, Ritterspiele, Festabend, Camp-TV, Lieder singen am Lagerfeuer... – Campfeeling vom Feinsten!

**Ein Hoch auf das, was Gott uns gibt,  
dass er das Beste für uns will.**

**Ein Hoch auf das, was uns vereint,  
auf diese Zeit.**

**Ein Hoch auf uns,  
auf dieses Camp,  
auf diese Zeit,  
die immer bleibt.**

**Ein Hoch auf uns,  
auf jetzt und ewig.  
Auf dieses Camp, für immer bleibt.**



**Das Jungscharcamp ist nun vorüber,  
doch nächstes Jahr werden wir uns wieder sehnen,  
so viele Erinnerungen sind geblieben -  
ein Camp das uns so glücklich macht -  
so glücklich macht.**

Und das sagen die Mitarbeiter:

Das Jungscharcamp 2015 war...

- ▶ ...ein wahres Geschenk Gottes, für das ich dankbar bin.
- ▶ ...die beste Zeit in diesem Sommer!
- ▶ ...perfekt, einfach klasse!
- ▶ ...königlich

Jacqueline Klaiber, Tunningen



### Schweden. Erlebnis Pur!

Unter diesem Motto stand die Reise, die 33 Teilnehmer und 11 Mitarbeiter im Reisebus der Firma Echle Mitte August nach Südschweden antraten. Und eins ist sicher: Für jeden war die Zeit in Schweden ein unvergessliches Erlebnis, das er so schnell nicht vergessen wird.



Thematisch behandelten wir das Johannes-Evangelium und den Brief von Paulus an die Kolosser. Neben vielen interessanten Gesprächen rund um die Bibel genossen alle die Gemeinschaft und die Natur. Der zum Gelände gehörende See war Anlaufpunkt Nummer 1, um zu schwimmen oder Kanu zu fahren. Ein anderer Höhepunkt war die Fahrt nach Jönköping oder ein Ausflug in einen Elchpark. Besonders hervorzuheben ist die Behütung Gottes, die wir auf den beiden sehr langen Fahrten oder bei den mehrtägigen Wanderungen erfahren durften. Wir mussten nicht ein einziges Mal zum Arzt. Jeder von uns hat Schweden auf seine eigene Art und Weise kennen und lieben gelernt. Die unglaubliche Vielfalt an Möglichkeiten war besonders und die Gemeinschaft, die zwischen Teilnehmern und Mitarbeitern entstand, war sehr angenehm. So hatten alle viel Spaß miteinander, aber gleichzeitig wurde auch über ernsthafte Themen miteinander gesprochen – hervorzuheben ist hier ein Abend, den Männer und Frauen getrennt voneinander verbracht haben.

Wir möchten jedem danken, der in dieser Zeit an uns gedacht hat und für uns gebetet hat. Diese Unterstützung im Gebet war ständig spürbar und hat uns durch die Zeit in Schweden durchgetragen.

Es bleibt nur noch eins zu sagen:  
„Beruhigt euch und macht euch locker!“

Jakob Kohler, Schura



## Beach-Camp Korsika 2015!

#Bestweekofthesummer



Zusammen mit Young Life machte sich das Evang. Jugendwerk Württemberg mit 101 Teenagern und ca. 30 Mitarbeitern auf den Weg nach Korsika, um Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren die beste Woche Ihres Sommers zu ermöglichen.

Vom Bezirksjugendwerk Tuttlingen waren wir mit 2 Mitarbeitern und 18 Teilnehmern dabei. Wir erlebten eine traumhafte Zeit, die nicht nur mit Canyoning, Mountainbiken, Schnorcheln, Klettern im Hochseilgarten und Chillen am Meer gefüllt war, sondern auch mit einem abendlichen Input von David Martin aus den USA. Dieser erzählte auf spritzige und authentische Weise von Jesus und aus seinem ereignisreichen Leben.

Anschließend wurde das Gehörte in den „Words2go“-Zeltgruppen mit den Jugendlichen vertieft. Gott segnete unsere Zeit in besonderer Weise, indem er ein ungewöhnlich gutes Mit-



einander unter den Teilnehmern und Mitarbeitern schenkte und eine große Offenheit für sein Wort. Wir durften viele Wunder erleben. Sei es, dass ein verloren geglaubter Autoschlüssel im Meer wieder gefunden wurde (der tatsächlich noch funktionierte!) oder sich viele Jugendliche für ein Leben mit Jesus entschieden haben. Sogar auf der Rückfahrt, als einer unserer Busse auf der Fähre liegen blieb und sich die Heimfahrt um einen halben Tag hinauszögerte, durften wir erleben, wie Gott uns auch in dieser Notsituation mit allem Nötigen versorgte und uns schließlich sicher nach Deutschland zurück brachte. An dieser Stelle ein ganz herzliches „Daaange“ an alle, die uns im Gebet begleitet haben. Gott ist groß und tut heute noch Wunder!

Eva-Maria Greiner, Trossingen (BAK-Mitglied) und Matthias Kaspar, Schura

## Aufbaulager Irrdorf



## Mitarbeiter- aussendungs- gottesdienst



Jungscharcamp  
Irndorf



Abbaulager  
Irndorf



move & meet  
Beachvolleyball



## ...damit Jugendarbeit gelingt

30 voll motivierte und begabte Jugendliche im Alter von 15 bis 26 Jahren aus 7 verschiedenen Orten unseres Evangelischen Kirchenbezirks Tuttlingen – waren bei der Grundkursschulung 2015 dabei. Wahrlich wieder was ganz Besonderes!



### Wie geht es weiter?

Nach dem Abschluss beim Praxistag geht es nun für die ausgebildeten Ehrenamtlichen weiter. Ob in der Praxis, in den Orten, in Gruppen, bei Freizeiten oder bei Projekten. Dabei ist die besondere Begleitung dieser tollen jungen Menschen besonders wichtig.

**Gibt es Menschen** in den Orten, in den Gemeinden, die ein offenes Ohr und ein offenes Herz für diese jungen Ehrenamtlichen haben? Die nach ihnen auch persönlich fragen und auch für sie beten?

Ich wünsche es ihnen von Herzen. Sie sind es wert. Sie sind ein besonderer Schatz. Sie begeistern mich.

Ich persönlich und wir vom Bezirksjugendwerk, die hauptamtlichen Diakone, Jugendreferenten im Ort/Distrikt und weitere Verantwortliche, unterstützen, fördern und begleiten diese Mitarbeitenden gerne weiter. Gute Netzwerke und Freundschaften zwischen den Teilnehmern aus den verschiedenen Orten sind entstanden. Dass beides weiter gepflegt wird, macht Mut und gibt Hoffnung.

Ingrid Klingler, Bezirksjugendreferentin

Auch 2016 wird es eine Grundkursschulung geben. Hier der Termin zum Einplanen: Teil 1: 20.03. – 24.03.  
– in den Osterferien



# BRUNCHGOTTESDIENST

feiern <sup>mit</sup> Herr Abendschein und  
essen Fräulein Klatschmohn  
hören

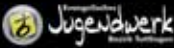
**18. Oktober 2015**

in Trossingen Johannes-Brenz-Gemeindehaus  
Ernst-Hohner-Str. 14

**11:00 bis 14:00 Uhr**

Anmeldeschluss: 13.10.2015

Tel.: 07424 5227 | [www.ejw-bezirkstut.de](http://www.ejw-bezirkstut.de)



Er so Gitarre. Sie so Geige. Zusammen nähern sie der Duettmusik ein akustisches Gewand. Zwar sind sie keine Näher von Beruf, dafür wissen sie aber genau, welche Kleidchen ihren Liedern gut stehen. In der Klamottenkiste finden sich Schmuckstücke aus dem deutsch- und englischsprachigen Raum. Dabei gilt: ReDesign ist erlaubt, aber selbstgeschneidert ist doch immer noch am schönsten. Farblich ist bunt angesagt – von (tragi)komisch bis (schnulzig)romantisch. Neugierig, ob das deine Ohren tragen können? Unser Lädchen hat beim nächsten Konzert wieder geöffnet.

## 18. Oktober 2015 in Trossingen

(Johannes-Brenz-Gemeindehaus, Ernst-Hohner-Str. 14)

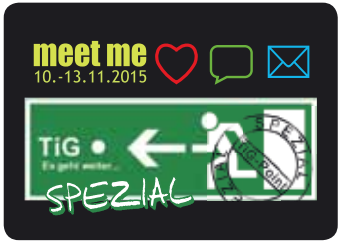
- 11.00 Uhr los geht's**  
**ausgiebig lecker zusammen brunchen**
- 12.30 Uhr Musikgottesdienst feiern**
- 14.00 Uhr Ende**

## Anmeldeschluss: Dienstag, 13.10.2015

Eine Anmeldung ist notwendig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Ein angemessener Kostenbeitrag ist erwünscht.

# TiG Point Spezial

**4 Abende mit 4 Themen**  
**10. - 13. November 15**  
**in Tuningen**  
**Dengenstr. 8**  
**TiG-Point Scheune**  
**von 18.30 bis 20.30 Uhr**



- ▶ Mitbring-Buffer (jeder bringt eine Kleinigkeit mit)
- ▶ außerdem gibt es jeden Abend **einen kleinen Snack SPEZIAL** und **Punsch zusätzlich. Bitte Kleingeld mitbringen**
- ▶ **warm anziehen!**
- ▶ Bibellesen, Nachhak- und Austauschrunde



**HERZLICH  
WILLKOMMEN  
BEI UNS IM  
TiG-POINT SPEZIAL**

Neues entdecken - Freunde treffen - **Andere einladen und mitbringen** - Gott begegnen - weitergehen ...

TiG-Point geht ganz normal weiter im neuen Jahr:  
1x monatlich - nächster Termin: 17.01.2016

## **Veranstalter :**

Evang. Bezirksjugendwerk Tuttlingen 07424 5227  
und Evang. Kirchengemeinde Tuningen  
[www.ejw-bezirtut.de](http://www.ejw-bezirtut.de) und bei Facebook TiG-Point-Gruppe



## erfrischend anders

Es ist Samstagabend kurz vor sieben. Die Letzten der rund 200 Besucher drängeln sich in die Kirche. Der Countdown läuft. Das Licht geht aus. Das Spotlight blitzt auf und jeder weiß, jetzt ist es wieder soweit. Der Open House Jugendgottesdienst beginnt! Junge Menschen aus dem ganzen Kirchenbezirk sind der Einladung gefolgt. Nicht nur weil es laut wird, die Musik für sie stimmt und anschließend Essen und mehr auf sie warten. Viele sind da, weil sie eine Sehnsucht nach mehr haben. Jugendliche sollen herausgefordert werden, mehr von Gott zu erwarten. Mehr mit ihm zu erleben. Anspiel, Predigt, persönliches Berichten, Lobpreis und kreatives Beten sorgen dafür, dass die beste Botschaft der Welt in die Herzen der Jugendlichen trifft. Das ist der Open House.



Was bedeutet der Open House für dich?

- ▶ „Eine Insel im Alltag, um mit Gott ins Gespräch zu kommen, viele Freunde zu treffen und neue Leute kennenzulernen.“
- ▶ „Eine super Möglichkeit mit anderen jungen Leuten auf unsere Art und Weise Gottesdienst zu feiern und DIE Botschaft weiterzugeben.“
- ▶ „Coole Leute. Coole Prediger. Mal „nen anderen Godi mit viel Spaß und cooler Gemeinschaft.“

## Tipp für Verantwortliche in den Gemeinden und Jugendgruppen:

Das Bezirksjugendwerk liefert die Werbung und ihr in den Orten informiert eure Konfis und Jugendlichen und ladet kräftig und persönlich ein. Bildet Fahrgemeinschaften. Es gibt einen Heimfahrerservice.

**Nächster Open House am 14.11.2015 um 19 Uhr in Trossingen in der Martin-Luther-Kirche...**

...mit dem Thema:

Das Open House-Team





Die Gesangsformation Fermate ist im Rahmen der Drei-Bäume-Konzerte mit fünf Sängerinnen, drei Sängern und der instrumentalen Begleitung von Keyboard, Cajon, Gitarre und Bass unterwegs. Die Musiker kommen aus drei verschiedenen Bundesländern und sind seit vielen Jahren musikalisch aktiv.

Wie das gleichnamige Symbol aus der Musiklehre will Fermate mit ihrem Programm zum Innehalten, Verweilen und Ausruhen ermutigen.

Das Konzert stellt die Fragen nach dem Sinn des Lebens, nach den eigenen Vorstellungen und Zielen, aber auch nach den Unabwägbarkeiten des Lebens, wenn alles anders kommt als gedacht. **Texte und Bilder aus dem Buch „Der Traum der drei Bäume“ (Angela E. Hunt, Tim Jonke; Brunnenverlag) werden umrahmt und durchzogen von passenden Solo- und Chortiteln aus dem Bereich Gospel bzw. Pop-Balladen.**

**Sonntag, 25. Oktober 2015 um 17.30 Uhr  
Evangelische Kirche Aldingen**

Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

**Veranstalter :**

Evang. Bezirksjugendwerk Tuttlingen 07424 5227  
und Evang. Kirchengemeinde Aldingen

# Ortsverantwortlichen Treffen 2015

**27. Oktober | 19.30 Uhr**

Johannes-Brenz-Gemeindehaus in Trossingen

- | Aufeinander hören | News aus den Gemeinden |
- | Jahresplan | Gespräche |

Herzliche Einladung gemeinsam voneinander zu profitieren, Neuigkeiten zu erfahren, den Jahresplan 2016 anzudenken, alte und neue Gesichter wieder zu treffen!

.....

# Delegiertenversammlung 2015



**27. November | 18.00 Uhr** (Achtung! Freitag)

Evang. Gemeindehaus in Tuningen

- | Begegnungen | Berichte | Haushaltsplan |
- | Entlastung | Gespräche | Beratungen | Info |

Die Delegiertenversammlung 2015 ist wieder DER Treffpunkt für alle, denen Jugendarbeit wichtig ist. Wir werden über inhaltliche, organisatorische und finanzielle Schwerpunkte in unserer **Jugendarbeit 2016** reden.



## TiG-Point



Für alle, die überraschende Entdeckungen für ihr Leben machen wollen und dabei mit anderen die Bibel nochmal ganz anders lesen...

- ▶ 1x monatlich sonntags von 18.30 bis 20.30 Uhr
- ▶ TiG-Point-Scheune, Tuningen, Dengenstr. 8
- ▶ Mitbringbuffet (jeder bringt ´ne Kleinigkeit mit)
- ▶ Bibellesen, Nachhak- und Ausquetschrunde

### Nächste Termine:

**11.10. | 10. – 13.11. TiG-Point Spezial | 17.01.16**

.....

## AusZeit



Zurücklehnen und sich eine AusZeit gönnen. Mit Liedern, Kurzimpulsen, persönlichen Gebeten und Stille vor Gott ganz nah am Kreuz.

1x monatlich freitags um 20.30 Uhr  
Stephanuskirche | Hausen ob Verena

### Nächste Termine:

#### **16.10. AusZeit SPEZIAL**

Mit Yasin Adigüzel, Landesreferent im Evang. Landesjugendwerk. Im Anschluss an die AusZeit berichtet Yasin Adigüzel im Evang. Gemeindesaal in Hausen o. V. aus seinem Arbeitsbereich **„Vielfaltkultur: Jugendarbeit in Gemeinden anderer Sprachen und Herkunft“**, einem neuen Arbeitsbereich im Landesjugendwerk.

**07.11. | 05.12.**

## Come in... Girls

- ▶ in unsere Wohnung
- ▶ zu einem gemütlichen Frühstück
- ▶ zum ein bisschen Quatschen
- ▶ zum Singen
- ▶ zu Jesus



**Jeden 2. & 4. Samstag  
im Monat  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
bei Hanna und Sara  
in Trossingen**

### Nächste Termine:

**10.10. | 24.10. | 28.11. | 12.12.**

Infos bei Hanna Wieland 07425 3349947  
oder bei uns im Bezirksjugendwerk Tuttlingen

## SPORT & WORT

Hier ist **BEWEGUNG**

**LADIES** ab 13 (und älter) gönnen sich eine Stunde an der frischen Luft. Ein Bibelvers oder Text **bewegen** sie dabei in ihrem Herz und **bewegen** sich dazu auf dem Hof Hirschweiden und in der Natur drumrum. Es findet bei jedem Wetter statt, keine sportlichen Vorkenntnisse oder Leistungen nötig!



- ▶ 1x monatlich samstags am Monatsanfang
  - ▶ von 10.00 bis 11.00 Uhr
  - ▶ Hof Hirschweiden | Trossingen
  - ▶ **Termine: 10.10. | 24.10. | 28.11. | 12.12.**
- Infos bei: Esther Messner, Hof Hirschweiden, Trossingen  
oder Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen 07424 5227

# Der Pop-Messias geht 2015 wieder auf Tour



„Der Messias“, das Oratorium von Georg Friedrich Händel, wurde im Frühjahr 1742 uraufgeführt. In Deutschland wurde 1995 eine Pop-Bearbeitung des „Messias“ auf den Weg gebracht. Die musikalische Vorlage von „damals“ („Händel meets Pop“) wurde 2010/11 von Hans-Joachim Eißler editiert, überarbeitet und an manchen Stellen ergänzt. So war es möglich, dass der „Pop-Messias“ im Frühjahr 2011 nach rund 14 Jahren erstmals wieder live erlebbar wurde. 2015 wird der Pop-Messias erstmals mit der Beteiligung von Projektchören aufgeführt. Gemeinsam mit dem LAKI-PopChor, Solisten, Band und Streichern werden Sängerinnen und Sänger den Pop-Messias unter der Leitung von KMD Hans-Martin Sauter an 8 Orten aufführen

Auch **Tuttlingen** gehört zu den Anlaufstellen, und zwar am Samstag, den **05.12.15 um 20.00 Uhr** in der Evangelischen Stadtkirche. Also sei dabei!

Mehr Infos unter [www.pop.messias.de](http://www.pop.messias.de).

Tickethotline: 07461 910996 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

### Veranstalter:

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tuttlingen



## Mit Orangen die Welt verändern

- begegnen
- bilden
- teilen

weltdienst 

„OrangenAktion“ heißt:

Kinder- und Jugendgruppen aus der evangelischen Jugendarbeit und dem CVJM in Württemberg verkaufen in den Wintermonaten Orangen, überwiegend in der Vorweihnachtszeit. Sie bereiten die Aktionen durch Spiele und Informationsabende in den Gruppen vor. Neben den verkauften

Orangen werden auch Informationsmaterialien an die Käuferinnen und Käufer weitergegeben.

Die Aktionen werden sehr individuell organisiert. Marktstände, Bauchläden, geschmückte Leiterwagen im Haus-zu-Haus-Verkauf, „Orangen-Mobil“ für den Wochenmarkt, sind nur wenige Beispiele der Vielfalt, mit der die Gruppen die Verkaufs- und Informationsaktion gestalten.

Viele beteiligen sich schon, vielleicht wollt auch ihr mit einsteigen?

Der EJW-Weltdienst unterstützt euch gerne mit Materialien oder bei Fragen. Überlegt schnell und meldet euch dann bei uns im Bezirksjugendwerk, um Freunden in der weiten Welt zu helfen und Gottes Liebe weiter zu geben.

[www.orangenaktion.de](http://www.orangenaktion.de)

## Adonia-Musical

„Nehemia – Gemeinsam schaffen wir’s“

Rund 70 Jugendliche aus VS und Umgebung führen am Samstag den **07.11.15, um 18.30 Uhr** in den Donauhallen, Friedrichstr.3, in **Donaueschingen** das Musical von Nehemia auf.

Fetziges Musik, pfiffige Choreografie und moderne Jugendsprache lassen die 2500 Jahre alte Geschichte neu aufleben. Informiert euch doch selbst bei der Freien evangelischen Gemeinde (FeG) Donaueschingen oder unter [https://www.adonia.de/de/konzerte\\_auswahl.php](https://www.adonia.de/de/konzerte_auswahl.php)

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.

## www.ejw-bildung.de

### Sport Forum

Komm in Bewegung – bleib in Bewegung ...

Sport ist Bewegungssache.

11.10.2015, 9.30 - 16.00 Uhr

Mehr dazu:

<http://www.ejw-bildung.de/detailansicht.html?eduid=13544>

.....  
**Herbstival** - Infos und Anmeldung unter: <http://herbstival.de/>



.....  
**NetworkXXL**

Drei Tage. 05. - 08.11.2015

Über 350 junge Erwachsene. NetworkXXL bietet beides:

viel Freiraum für Gespräche und Begegnungen und starke geistliche Impulse und Horzonterweiterung.

Intensiv – horzonterweiternd – aktiv – gechillt

Online-Anmeldung: [www.networkxxl.de](http://www.networkxxl.de)

.....  
**Musikwerkstatt**

21.11.2015, 09.30 Uhr - 17.00 Uhr, in **Rottweil**

Anmeldeschluss: 14.11.2015

Zusammen mit anderen unter fachlicher Anleitung an den eigenen Fähigkeiten arbeiten und viele praktische Impulse für den Umgang mit dem Instrument bekommen.



.....  
**Girls Night**

Eine Nacht zum Feiern und Genießen.

20.+ 21.11.2015 in Dettingen an der Erms

Online-Anmeldung: <http://www.ejwue.de/arbeitsbereiche/proteens/maedchen/girlsnight/>



## Fresh X – Inspirationstag

30.01.2016

Ein Tag mit Impulsen, praktischen Beispielen, Gesprächen, Informationen und viel Inspiration dazu, wie Kirche neu Gestalt gewinnen kann für Menschen, die keinen Bezug zum Evangelium haben.

Weitere Infos:

<http://www.ejw-bildung.de/detailansicht.html?eduid=13504>



---

## Christival

Sei dabei, wenn das Christival 2016 vom 04.-08.05.2016 unter dem Motto „Jesus versöhnt“ stattfindet! Dieses Mal sind wir in Karlsruhe zu Gast und werden dort mit Jesus zusammenkommen, ihn anbeten, mehr von ihm lernen und feiern!

Aktuelle Infos findet du unter: <http://christival.de/>

---

Für jedes Alter das passende Angebot:

**[www.ejw-reisen.de](http://www.ejw-reisen.de)**

Eine kleine Auswahl:



---

### CVJM Pisten bügeln

Ski- und Snowboardfreizeit  
für 15-19-Jährige  
27.12.2015-03.01.2016

---

### LIFE'N'RHYTHM

Für alle, die es auch ohne Schnee aushalten

Eine Woche lang das neue Jahr feiern

... und dann stehst du auf der Bühne und weißt: Das ist dein Moment! 04.-09.01.2016

---

### CVJM Schnee Genuss

Junge Erwachsene ab 18-40 Jahren

Sils-Maria – 02.-07.01.2016

Unkompliziert, gemütlich und geistlich inspirierend.

Mit Bärbel und Dieter Braun, Anne und Markus Bayer

# Eindrücke Freizeiten

## Schweden



## Korsika



## In eigener Sache

Glückliche Eltern sind geworden: Sabrina und Alexander Gula aus Trossingen mit Jana sowie Corinna und Tobias Halbritter aus Rottweil mit Nora. Wir wünschen den Eltern, den Geschwistern und den neuen Erdenbürgern Gottes Segen.

Geheiratet haben Hanna Brodbeck aus Trossingen und Ruben Wieland aus Tunningen. Wir wünschen dem Ehepaar Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

**Wir sagen Tschüss und Hallo:** Schon wieder sind 12 Monate vergangen und wir mussten unseren FSJler Samuel Wilhelm ziehen lassen. Wir sagen dir, lieber Samuel ganz herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit. Herzlich Willkommen Linda Herkert. Du bist seit 01.09. unsere **neue und erste FSJlerin**. Wir wünschen dir ein abwechslungsreiches, spannendes und segensreiches Jahr bei uns. Wir freuen uns auf dich!

**Jugendarbeit braucht** Freunde und Unterstützer, die Gemeinde(n) und auch Beter.

### Jugendreferentin:

Ingrid Klingler  
Im Dörfle 4  
78554 Aldingen  
fon: 07424 86565  
Ingrid.klingler@  
ejw-bezirkut.de

### Sekretariat:

Christa Reiser  
info@ejw-bezirkut.de  
Bürozeiten: 08.00–12.30 Uhr

### FSJ-ler:

Linda Herkert  
fsj@ejw-bezirkut.de

### 1. Vorsitzender:

Christoph Glaser  
Hölderlinweg 12  
78595 Hausen ob Verena  
fon: 07424 601075  
mc.glaser@gmx.de

### 2. Vorsitzende:

Annette Reif  
Uhlandstr. 10  
78554 Aldingen  
fon: 07424 9607147  
Reif.a@gmx.de

### Impressum

facts! erscheint 3-mal jährlich und ist bei der Geschäftsstelle kostenlos zu abonnieren. Ausgabe 1/2016 erscheint im Januar.

### Herausgeber:

Evangelisches Jugendwerk  
Bezirk Tuttlingen

### Bankverbindung:

KSK Spaichingen  
BIC: SOLADES1TUT  
IBAN: DE93 6435 0070  
0000 0004 88

**Layout:** Corinna Halbritter

**Redaktion:** Ingrid Klingler, Stefanie Leicht, Christa Reiser, Linda Herkert

**Druck:** flyeralarm

**Auflage:** 1000 Stück

**Fotos:** EJW Bezirk TUT; Wolfgang Groß, Wehingen (S.7); www.ejwue.de; www.ejw-weltdienst.de; Volker Kübler, ktu-media/Tunningen; Dieter Schütz, pixelio.de (S.3)

**Willkommen und Danke**



**Linda Herkert und Samuel Wilhelm**

**Geschäftsstelle:  
EJW Bezirk Tuttlingen  
Angerstraße 44  
78549 Spaichingen  
fon: 07424 5227  
fax: 07424 601630  
info@ejw-bezirkut.de  
www.ejw-bezirkut.de  
www.facebook.com/  
ejw.bezirk.tuttlingen**



Evangelisches  
**Jugendwerk**  
Bezirk Tuttlingen